

# Anleitung zum Beenden und Starten von ICM-Diensten mit dem Windows NT Server Manager lokal und remote

## Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Zugriffserver-Manager](#)

[Dienste auf einem Remote-Computer auswählen](#)

[Überprüfung, Starten und Beenden von Diensten](#)

[Schlussfolgerung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

## [Einführung](#)

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Dienste mit einem Microsoft Windows NT 4.0-Server lokal und remote beendet und gestartet werden.

## [Voraussetzungen](#)

### [Anforderungen](#)

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse zu diesem Thema zu verfügen:

- Windows NT Server Administration

### [Verwendete Komponenten](#)

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- Beliebige Version von Windows NT
- Jede Version von Cisco Intelligent Contact Management (ICM), die unter Windows NT ausgeführt wird

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren

(Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

## Konventionen

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie in den [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

## Hintergrundinformationen

Wenn Sie wissen, wie Sie Dienste mit dem Verwaltungstool Server Manager von Windows NT 4.0 beenden und starten, können Sie diese Aufgaben lokal und remote auf einem Windows NT-Server oder einer Windows NT-Workstation in der Domäne ausführen:

- ICM-Services prüfen
- ICM-Dienste starten
- ICM-Dienste anhalten

Dies ist hilfreich, wenn Sie mit Telnet oder Symantec pcAnywhere nicht auf eine Windows NT-Workstation oder einen Server zugreifen können.

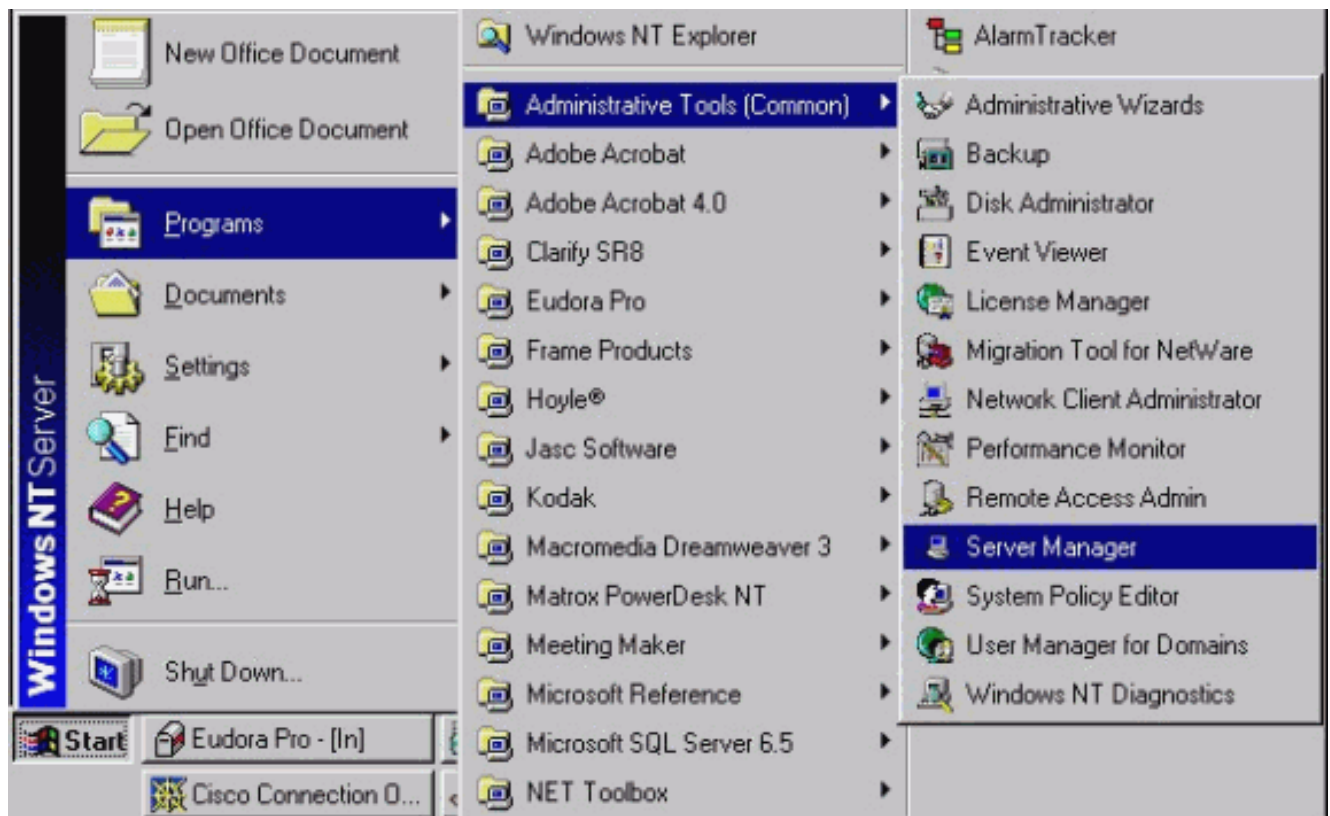
Mit dem Server Manager können Sie den lokalen und/oder Remote-Computer auswählen und einen ICM- oder Windows NT-Dienst starten. Beispiele für diese Services sind CallRouter, Logger, Distributor Admin Workstation (AW) oder Ataman Telnet.

**Hinweis:** Sie müssen den Server Manager verwenden, um Dienste auf einem eingeschränkten Lebenszeitgarantie anzuhalten und zu starten. Diese Anforderung besteht darin, dass die ICM-Servicesteuerung keine gebündelte Funktion für eine eingeschränkte Lebenszeitgarantie ist.

## Zugriffserver-Manager

Gehen Sie wie folgt vor, um auf die ICM-Servicesteuerung zuzugreifen:

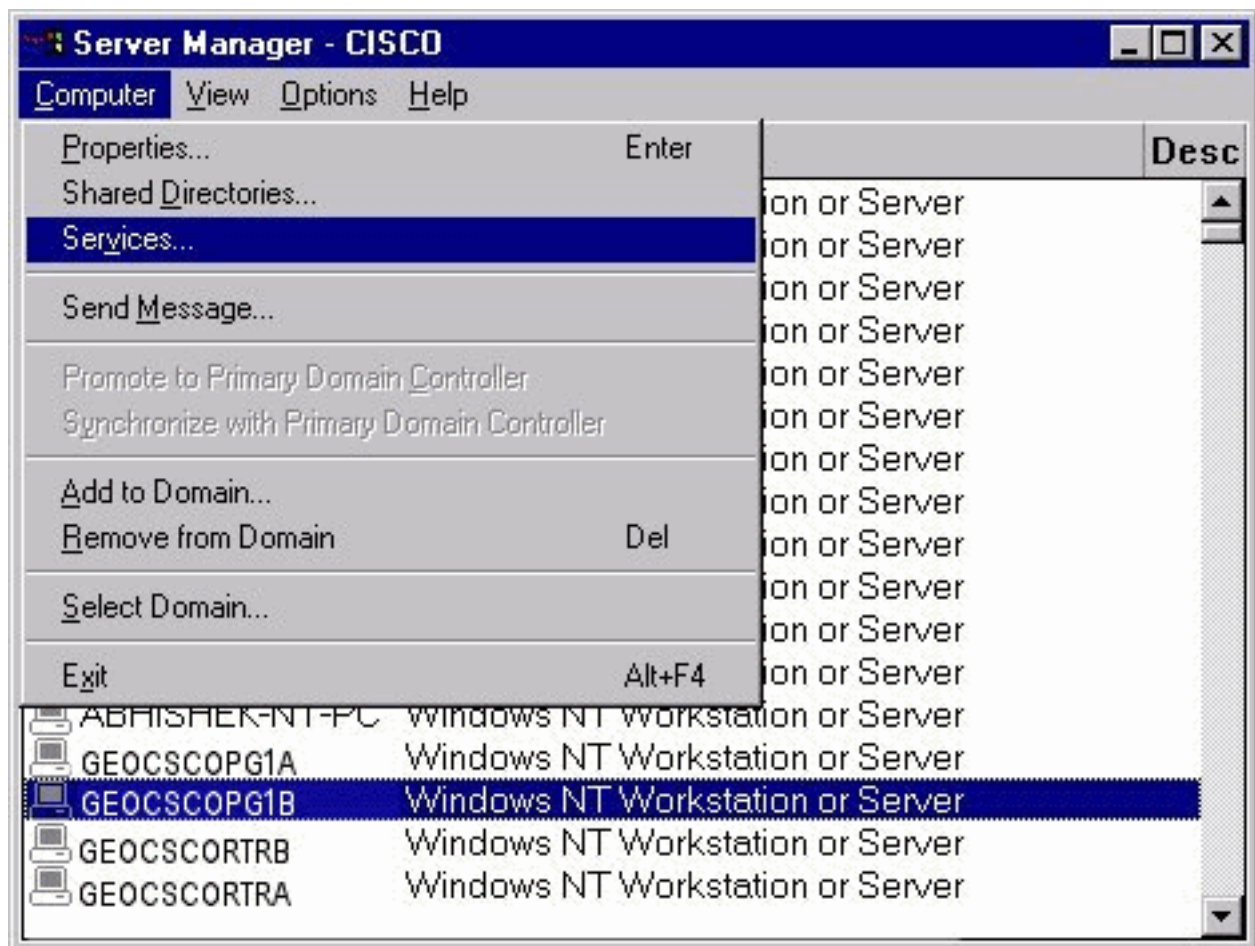
1. Klicken Sie in der Taskleiste auf **Start**.
2. Wählen Sie **Programme > Verwaltung > Server Manager aus**.



## [Dienste auf einem Remote-Computer auswählen](#)

Führen Sie die folgenden Schritte aus, nachdem Sie sich im Server Manager befinden:

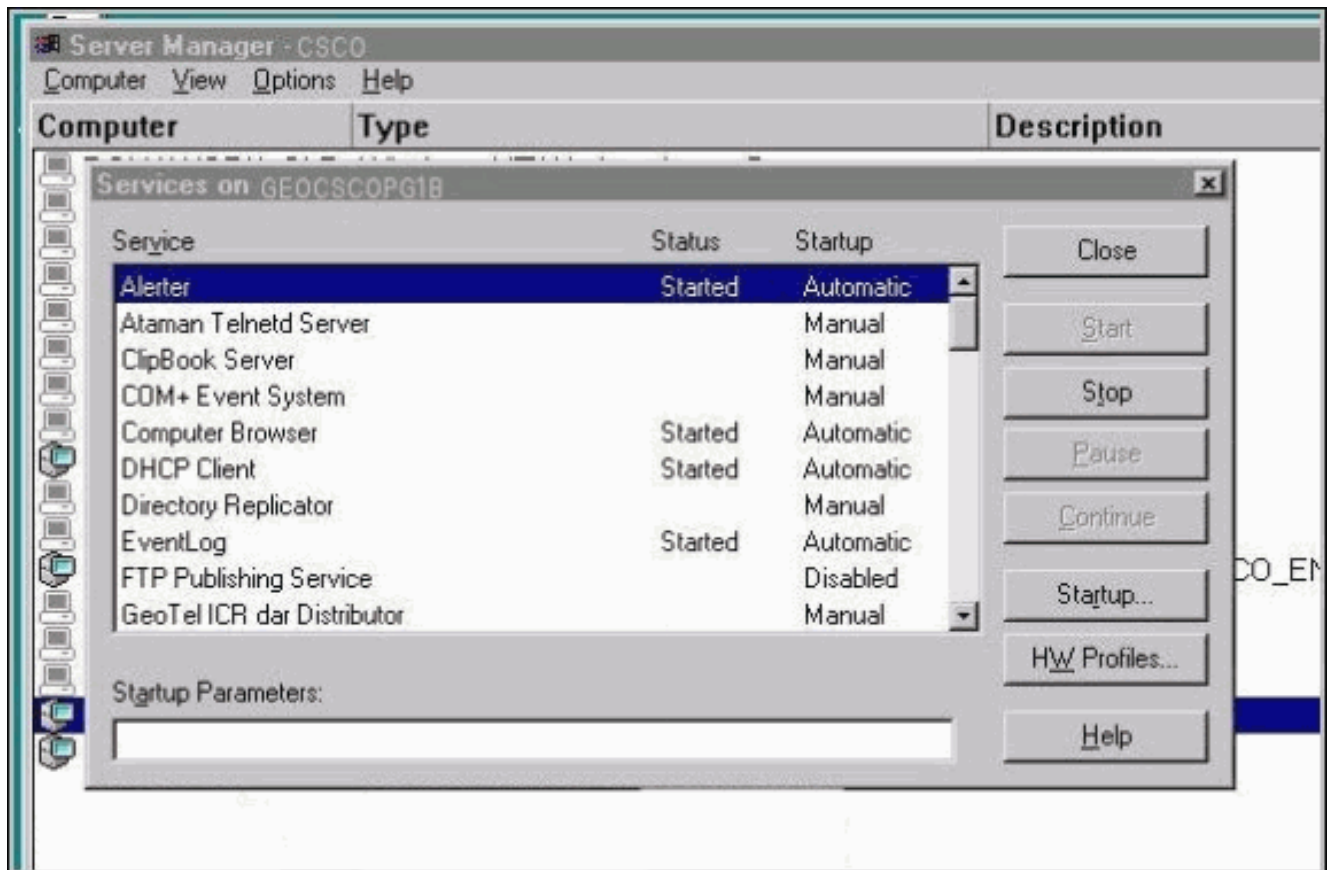
1. Wählen Sie den Computernamen aus.
2. Wählen Sie in der Menüleiste **Computer > Services...**



## Überprüfung, Starten und Beenden von Diensten

Gehen Sie wie folgt vor, um die Services zu überprüfen, zu starten und zu beenden:

1. Wählen Sie den Service aus, den Sie starten oder beenden möchten.
2. Klicken Sie auf **Start**, um den Dienst zu starten.
3. Klicken Sie auf **Beenden**, um den Dienst zu beenden.



## Schlussfolgerung

An diesem Punkt können Sie jeden Dienst für jeden Computer in der Windows NT-Domäne starten und beenden. Für die Remote-Fehlerbehebung von ICM-Systemen sind der ATAMAN Telnet Server Service und der pcAnywhere Host Server Service wichtig. Mit diesen Diensten können Sie eine Telnet-Sitzung einrichten oder eine Remote-Client-Sitzung auf dem Computer starten.

## Zugehörige Informationen

- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)